

Bücher von Ernst Zahn

Ernst Zahn steht heute in der Vollkraft seines dichterischen Schaffens in der allerersten Reihe der lebenden Schriftsteller deutscher Sprache. Er gehört zu jenen Dichtern, an deren Werken wir stets Freude und Genuß finden; er fesselt und packt durch den Zauber seiner Sprache, seine feinsinnigen, kraftvollen Gedanken, die Anschaulichkeit seiner Bilder und Gestalten, und die wunderbare Schilderung der Alpenwelt, die zumeist den Schauplatz seiner Romane und Novellen bildet.

- Rämpfe. Erzählung. 15.—19. Aufl. Gebunden M. 16.—
Bergvolf. Drei Novellen. 18.—20. Aufl. Geb. M. 17.—
Erni Behaim. Ein Schweizer Roman aus dem 15. Jahrhundert. 24.—28. Auflage. Gebunden M. 17.—
Menschen. Neue Erzählungen. 21.—25. Auflage.
Gebunden M. 17.—
Herrgottsfäden. Roman. 33.—37. Aufl. Geb. M. 17.—
Schattenhalb. Drei Erzählungen. 18.—20. Tausend.
Gebunden M. 17.—
Die Clari-Marie. Roman. 37.—41. Tausend.
Gebunden M. 17.—
Helden des Alltags. Ein Novellenbuch. 37.—41. Tausend.
Gebunden M. 17.—
Firtwind. Neue Erzählungen. 31.—35. Tausend.
Gebunden M. 17.—
Vier Erzählungen aus den „Helden des Alltags“. Für die Jugend ausgewählt. 66.—70. Tausend.
Gebunden M. 6.—
Lukas Hochsträfers Haus. Roman. 80.—82. Tausend.
Gebunden M. 17.—